

Gemeinde Dassendorf

Beschlussauszug

aus der

Sitzung Nr. 6 / 2018 - 2023 der Gemeindevertretung Dassendorf
vom 02.04.2019

TOP 11 Bauhof Dassendorf: Anschaffung eines Fahrzeuges

Gemeindevertreterin Brunnert stellt in Frage, inwieweit alle drei Bauhofsmitarbeiter zeitgleich mobil sein müssen und macht dabei deutlich, dass unter Berücksichtigung von Urlaubs- und Krankheitszeiten ein drittes Fahrzeug in weiten Teilen des Jahres ungenutzt bliebe.

Gemeindevertreter Dassau plädiert dafür, sich für die vorzeitige Anschaffung eines Pritschenfahrzeuges zu entscheiden. Bis zur Entsorgung des alten Pritschenfahrzeuges sollte die Zeit genutzt werden, Alternativen für die Anschaffung des dritten Bauhoffahrzeuges zu ermitteln.

Gemeindevertreter Bober ergänzt, dass die klimafreundlichste Lösung wäre, den Bauhof so zu organisieren, dass er mit zwei Fahrzeugen auskommt. Die Notwendigkeit eines dritten Fahrzeuges sei somit vor einer Anschaffung eingehender zu prüfen.

Gemeindevertreter von Below weist darauf hin, dass auch in die Überlegungen einbezogen werden müsse, was der Bauhof mit drei Fahrzeugen schafft – was er mit zweien nicht geschafft hätte.

Frau Bürgermeisterin Falkenberg erläutert, dass die Bauhofmitarbeiter täglich Tätigkeitsberichte erstellen. Sie weist darauf hin, dass die Bauhofmitarbeiter auf die Notwendigkeit eines dritten Fahrzeuges hingewiesen hätten, um an verschiedenen Orten mit Arbeitsgeräten arbeiten zu können und sich die Arbeit zeitlich wirtschaftlich einteilen zu können. Die notwendigen technischen Gegebenheiten eines Fahrzeugs seien vom Bauhof mitgeteilt worden. Eine genauere Analyse zum Arbeitseinsatz des Fahrzeuges liege bisher nicht vor.

Die Diskussion ergibt, dass dem Vorschlag gefolgt werden soll, ein neues Pritschenfahrzeug neuester Dieseldesignologie zu beschaffen. Das alte Pritschenfahrzeug soll zunächst weiter als drittes Fahrzeug des Bauhofes genutzt werden. Bis zu einem Abgang des alten Pritschenfahrzeuges sollen die Notwendigkeiten eines dritten Fahrzeuges eingehender mit dem Bauhof analysiert werden. Notwendigkeit, ggf. Fahrzeugtyp und Fördermöglichkeiten sollen vor diesem Hintergrund dann in einer erneuten gemeindlichen Beratung rechtzeitig erörtert werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dassendorf ermächtigt die Bürgermeisterin nach erfolgtem Ausschreibungsverfahren den Auftrag für die Anschaffung eines Fahrzeuges Pritsche mit Kipper und einem konventionellen Antrieb neuester Dieselseltechnologie bis zu einem Betrag von max. 30.000 € zu erteilen.

Das alte Pritschenfahrzeug soll bis auf weiteres im Einsatz bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 16

Ja-Stimme(n): 14

Nein-Stimme(n): 1

Enthaltung(en): 1

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.